

**2. Satzung zur Änderung der Satzung
über die Erhebung von Kostenersatz und Gebühren für Leistungen der
Freiwilligen Feuerwehr der Stadt St. Ingbert**

Aufgrund des § 45 des Gesetzes über den Brandschutz, die Technische Hilfe und den Katastrophenschutz im Saarland (SBKG) vom 29.11.2006 (Amtsbl. S. 2207), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 17.06.2015 (Amtsbl. I S. 454) in Verbindung mit § 12 des Kommunalselfbstverwaltungsgesetzes (KSVG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.06.1997 (Amtsblatt S. 682), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 15.06.2016 (Amtsbl. I S. 840), hat der Stadtrat der Stadt St. Ingbert in seiner Sitzung vom 03.05.2018 folgende Satzung beschlossen:

Artikel I

Die Satzung über die Erhebung von Kostenersatz und Gebühren für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt St. Ingbert vom 15.10.2015, geändert durch Satzung vom 07.12.2017, wird wie folgt geändert:

1. § 4 Absatz 2 erhält folgende Fassung:

„(2) Für die Ermittlung der Einsatzstunden gilt, dass der Einsatz von Personen sowie Fahrzeugen und Geräten je angefangene 15 Minuten berechnet wird.“

2. Das Verzeichnis über Kostenersatz und Gebühren zu § 2 der Satzung über die Erhebung von Kostenersatz und Gebühren für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt St. Ingbert erhält folgende Fassung:

„I. Personalkosten:

Je Einsatz-, Dienst- oder Arbeits**stunde** werden erhoben für: €

- I. 1. eine hauptamtliche, vollzeitbeschäftigte Einsatzkraft (Gerätewart) **46,00**
- I. 2. eine nebenamtliche Einsatzkraft **31,59**
- I. 3. Brandsicherheitswache, pro Person **12,50**
- I. 4. Serviceleistungen an Brandmeldeanlagen (Aufschaltung, Überprüfung, Änderung etc.), pro Person **58,90**
- I. 5. Soweit bei gebührenpflichtigen Einsätzen Reisekosten, Tagesgelder und Übernachtungsgelder oder Kosten der Verpflegung anfallen, werden diese in Höhe der Selbstkosten in Rechnung gestellt“

II. Sachkosten

II. 1. Fahrzeuge

Je Einsatz**stunde** werden erhoben für:

- 1. Drehleiter DLA(K) 23-12 **236,00**
- 2. Rüstwagen RW **126,00**
- 3. Großtanklöschfahrzeug GTLF 24/48 **108,00**
- 4. Hilfeleistungslöschfahrzeug HLF 20 **93,00**
- 5. Tanklöschfahrzeug TLF 16/25, Löschfahrzeug 20 **88,00**
- 6. Einsatzleitwagen ELW **56,00**
- 7. Gerätewagen Gefahrgut GW-G **52,00**
- 8. Gerätewagen GW-M **46,00**
- 9. Löschfahrzeug LF 8/6 **41,00**
- 10. Ölsanimat **33,00**
- 11. Löschhilfeleistungsfahrzeug LHF 16/25 **31,00**
- 12. Löschfahrzeug LF 8 **31,00**
- 13. Mannschaftstransportwagen MTW, Mehrzweckfahrzeug MZF **31,00**
- 14. Kommandowagen KdoW **19,00**

II. 2 Türöffnungen

Türöffnungen werden einschließlich der Wiederherstellung der Verschlussituation (inkl. Material) berechnet. pauschal **50,00**

II. 3 Materialverbrauch

Verbrauchsmaterial wie Wasser, Pulver, Schaumbildner, Kohlensäure, Stickstoff, Sauerstoff, Ölbindemittel, Filter u. Ä. wird zu Tagespreisen in Rechnung gestellt.

II. 4 Bescheinigungen, Gutachten

Gebühren für Gutachten und Bescheinigungen werden nach der Satzung über die Erhebung von Verwaltungsgebühren in der Mittelstadt St. Ingbert in der jeweiligen geltenden Fassung erhoben.

II. 5 Ersatz von feuerwehrtechnischen Geräten und Einsatzkleidung

Bei Einsätzen beschädigte oder unbrauchbar gewordene feuerwehrtechnische Geräte und Einsatzkleidung werden in Höhe der Reparatur- bzw. Ersatzbeschaffungskosten in Rechnung gestellt, es sei denn dass der Schaden oder die Unbrauchbarkeit auf unsachgemäße Bedienung oder normalen Verschleiß zurückzuführen ist.“

Artikel II

Diese Änderungssatzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

St. Ingbert, 04.05.2018

Hans Wagner

Oberbürgermeister

Ist diese Satzung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des Kommunalselfbstverwaltungsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. Juni 1997 (Amtsbl. S. 682), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 15. Juni 2016 (Amtsbl. I S. 840), oder auf Grund des vorgenannten Gesetzes zustande gekommen, gilt sie ein Jahr nach dieser öffentlichen Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.